

Statistik informiert ...

Nr. 18/2017

6. Februar 2017

Investitionen des Baugewerbes in Schleswig-Holstein 2015

Investitionsvolumen leicht gestiegen

Im Jahr 2015 haben 88 Prozent der in Schleswig-Holstein ansässigen Baugewerbeunternehmen Investitionen getätigt (Vorjahr: 87 Prozent). Das Investitionsvolumen in erworbene oder selbst erstellte Sachanlagen betrug 68,5 Mio. Euro. Das ist gegenüber dem Vorjahr ein Zuwachs von zwei Prozent, so das Statistikamt Nord.

Im **Bauhauptgewerbe** stieg die Investitionssumme um zwei Prozent auf 55,3 Mio. Euro. Da die Zahl der Beschäftigten um fünf Prozent auf 12 500 Personen wuchs, verringerte sich der Investitionswert je Beschäftigten auf 4 400 Euro. Der Anteil der Investitionen am Gesamtumsatz des Bauhauptgewerbes (abgerechnete Bauleistungen und sonstige Umsätze) lag bei 2,9 Prozent (Vorjahr: 3,2 Prozent). Nur neun Prozent der Sachanlagen entfielen auf Investitionen in Grundstücke und Bauten. Der weit überwiegende Teil (91 Prozent) betraf Ausrüstungsgüter wie Maschinen und Anlagen.

Neben den Anlageinvestitionen wurden Mietinvestitionen (neu gemietete oder gepachtete Sachanlagen) in Höhe von 3,7 Mio. Euro getätigt (Vorjahr: 3,8 Mio. Euro).

Im **Ausbaugewerbe** blieb das Investitionsvolumen mit 13,2 Mio. Euro unverändert. Der weitaus größte Teil (95 Prozent) entfiel auf Ausrüstungsgüter. Bei einer um ein Prozent gesunkenen Beschäftigtenzahl lag der Investitionswert je Beschäftigten bei gut 1 500 Euro. Das ist nur wenig höher als im Vorjahr. Bezogen auf den Geschäftsjahresumsatz lag das Investitionsvolumen unverändert bei 1,5 Prozent.

Zusätzlich zu den aktivierten Anlageinvestitionen gaben die Unternehmen knapp zwei Mio. Euro für neu gemietete oder gepachtete Sachanlagen aus (Vorjahr: eine Mio. Euro).

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts (Statistikamt Nord)

Vorstand: Renate Cohrs
Sitz: Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766
Fax: 040 42731-1707
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-9393
Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
IBAN: DE12 2000 0000 0020 0015 62
BIC: MARKDEF1200

Hinweis:

Die Angaben beziehen sich auf die Gesamtunternehmen, beinhalten daher auch Daten für angehörige Betriebe außerhalb Schleswig-Holsteins. Erfasst wurden Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

Kontakt:

Alice Mannigel

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: Pressestelle@statistik-nord.de

Fachlicher Ansprechpartner:

Bernd Grocholski-Plescher

Telefon: 0431 6895-9323

E-Mail: Bau@statistik-nord.de